

Statistische Berichte

G IV 3 - m 07 / 99

**Entwicklung von Umsatz und
Beschäftigung im Gastgewerbe
im Land Brandenburg
- Messzahlen -**

Juli 1999

Vorläufige Ergebnisse

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Handel, Verkehr, Tourismus

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Oktober 1999

Preis: 3,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 1999

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Definitionen	5
1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	7
2. Entwicklung der Beschäftigten im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen	8

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die vorliegenden Ergebnisse über das Gastgewerbe wurden auf der Grundlage des „Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)“ vom 10. November 1978 (BGBl.I S. 1733), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl.I S. 3158), in Verbindung mit dem „Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)“ vom 22. Januar 1987 (BGBl.I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl.I S. 34), erhoben. Danach werden aus der Handels- und Gaststättenzählung 1993 repräsentativ ausgewählte Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Gastgewerbe (Abteilung 55 der Systematik der Wirtschaftszweige; Ausgabe 1993) liegt, befragt. Erhebungseinheit ist das rechtlich selbstständige Unternehmen. Der Darstellung der Ergebnisse liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zu Grunde.

In den vorliegenden Ergebnissen sind auch der Umsatz und die Zahl der Beschäftigten von Arbeitsstätten und Niederlassungen auf dem Territorium des Landes Brandenburg enthalten, bei denen der Unternehmenssitz in einem anderen Bundesland liegt.

Es handelt sich um vorläufige Ergebnisse, die sich auf Grund der Nachmeldungen und des Einschleusens von Meldungen von neugegründeten Unternehmen noch verändern können.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt- und Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Nicht anzugeben sind: Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft, außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen), betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen), Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen.

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Der Umsatz aus Gastgewerbe umfasst Umsätze aus Beherbergung und Gaststättenleistungen sowie sonstige betriebliche Umsätze.

Beherbergung

Beherbergung betreibt, wer gegen Entgelt Personen vorübergehend (höchstens 2 Monate) Unterkunft gewährt, auch wenn der Betrieb der Beherbergungsstätte nicht der Erlaubnispflicht nach § 2 des Gaststättengesetzes unterliegt. Zur Beherbergung gehört auch die Vermietung von Zelt- und Wohnwagenplätzen ebenso wie die Vermietung von Ferienhäusern oder Ferienwohnungen.

Nicht zur Beherbergung rechnen Verpflegungsleistungen (z.B. Frühstück). Diese sind den Gaststättenleistungen zuzurechnen.

Die Betriebsarten im Beherbergungsgewerbe sind:

Hotel
Hotel garni
Gasthof
Pension
Jugendherbergen und Hütten
Campingplätze
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime
Ferienzentren
Ferienhäuser und Ferienwohnungen

Gaststättenleistungen

Zu den Gaststättenleistungen rechnen alle Verkäufe von Mahlzeiten, Lebensmitteln, Getränken und Genussmitteln einschließlich Sekt- und Getränkesteuer.

Zum Umsatz aus Gaststättenleistungen rechnen auch der Verkauf über die Straße und an Betriebsangehörige sowie der Eigenverbrauch.

Die Betriebsarten im Gaststättengewerbe sind:

Restaurants
Cafe's
Eisdielen
Imbisshallen
Schankwirtschaften
Bars und Vergnügungslokale
Diskotheken und Tanzlokale
Trinkhallen

Sonstige betriebliche Umsätze

Zu den sonstigen betrieblichen Umsätzen rechnen die Einnahmen aus Wäschereinigung, Büglerei, Bädern, Garagenvermietung und dgl. einschließlich Bedienungsgeld. Ferner rechnen dazu die Einnahmen bzw. Provisionen aus Musik- und Spielautomaten, Eintrittsgelder einschließlich Vergnügungssteuer, Einnahmen aus Saalvermietung und dgl.

Vollbeschäftigte

Vollbeschäftigte sind Arbeitnehmer (einschließlich Auszubildende), tätige Inhaber und mithelfende Familienangehörige, die normalerweise die volle branchen- oder ortsübliche Wochenarbeitszeit ableisten. Auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) sind einzubeziehen. Bei den Beschäftigtenangaben ist der letzte Tag des Monats Stichtag.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Beschäftigte, die eine kürzere als die volle branchen- oder ortsübliche Wochenarbeitszeit im Betrieb tätig sind (z.B. Aushilfskräfte, Halbtagskräfte) einschließlich der geringfügig Beschäftigten. Bei den Beschäftigtenangaben ist der letzte Tag des Monats Stichtag.

1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Umsatz in jeweiligen Preisen			
		Juli 1999	Juli 1998	Juni 1999	Jan./Jul. 1999
		1995 = 100			
551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	95,6	89,9	99,2	73,2
552	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	138,6	106,2	107,7	117,3
553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	97,9	93,4	90,7	83,4
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	79,1	78,5	77,0	77,4
555	Kantinen und Caterer	90,7	89,4	97,1	85,7
55	Gastgewerbe	95,0	90,9	91,6	81,7

Noch: 1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Umsatz in Preisen des Jahres 1995			
		Juli 1999	Juli 1998	Juni 1999	Jan./Jul. 1999
		1995 = 100			
551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	87,9	83,4	94,8	70,5
552	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	127,8	98,7	103,9	114,9
553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	93,0	89,6	86,3	79,5
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	75,0	75,2	73,2	73,7
555	Kantinen und Caterer	85,3	85,8	91,4	81,0
55	Gastgewerbe	89,7	86,7	87,2	77,9

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Noch: 1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Veränderung der Umsatzwerte um Prozent				
		Juli 1999 gegenüber		Jan./Jul. 99 gegenüber Jan./Jul. 98	Juli 99 gegenüber Juli 98	Jan./Jul. 99 gegenüber Jan./Jul. 98
		Juli 1998	Juni 1999			
		in jeweiligen Preisen			in Preisen des Jahres 1995	
551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	+ 6,4	- 3,6	+ 1,4	+ 5,4	+ 0,3
552	Sonstiges Beherbergungs- gewerbe	+ 30,5	+ 28,7	+ 40,0	+ 29,5	+ 39,0
553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	+ 4,7	+ 7,9	+ 1,7	+ 3,8	+ 0,5
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	+ 0,8	+ 2,7	- 0,2	- 0,2	- 1,4
555	Kantinen und Caterer	+ 1,4	- 6,6	- 10,6	- 0,5	- 12,3
55	Gastgewerbe	+ 4,5	+ 3,7	+ 0,1	+ 3,4	- 1,1

2. Entwicklung der Beschäftigten im Gastgewerbe im Juli 1999 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte		
		insgesamt	davon	
			Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		1995 = 100		
551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	73,6	73,4	75,3
552	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	94,5	100,0	73,9
553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	97,9	88,3	123,8
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	91,1	111,2	61,8
555	Kantinen und Caterer	94,9	92,9	98,0
55	Gastgewerbe	92,2	87,9	103,7

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

**Noch: 2. Entwicklung der Beschäftigten im Gastgewerbe im Juli 1999
nach Wirtschaftszweigen**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte					
		insgesamt		davon			
				Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		Veränderung Juli 1999 gegenüber					
		Juli 1998	Juni 1999	Juli 1998	Juni 1999	Juli 1998	Juni 1999
		um %					
551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,3	- 0,3
552	Sonstiges Beherbergungs- gewerbe	+ 3,0	-	+ 2,4	-	+ 6,3	-
553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	- 1,3	+ 1,0	+ 0,5	- 1,8	- 4,5	+ 6,8
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	- 5,1	+ 5,2	+ 3,7	+ 0,4	- 22,3	+ 20,7
555	Kantinen und Caterer	- 0,7	+ 0,6	- 0,8	+ 1,0	- 0,6	-
55	Gastgewerbe	- 1,3	+ 1,3	+ 0,9	- 0,8	- 6,0	+ 6,6

**Noch: 2. Entwicklung der Beschäftigten im Gastgewerbe seit Jahresbeginn 1999
nach Wirtschaftszweigen**

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Beschäftigte		
		insgesamt	davon	
			Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
		Veränderung Jan./Jul. 1999 gegenüber Jan./Jul. 1998		
		um %		
551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	- 1,6	- 2,6	+ 5,7
552	Sonstiges Beherbergungs- gewerbe	+ 6,3	+ 4,2	+ 16,7
553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	+ 0,4	+ 4,6	- 7,2
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	- 1,7	+ 2,2	- 10,4
555	Kantinen und Caterer	- 4,7	- 3,1	- 6,8
55	Gastgewerbe	- 0,7	+ 2,2	- 6,7

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Veröffentlichungen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg im September 1999

Kennziffer	Titel	Preis
A I 1 - m 05/99	Bevölkerungsstand im Land Brandenburg Mai 1999	2,50 DM
A II 1 - m 05/99	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Land Brandenburg - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A II 1 - m 06/99	- Mai 1999	2,50 DM
	- Juni 1999	2,50 DM
A III 1 - m 04/99	Wanderungen im Land Brandenburg - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
A III 1 - m 05/99	- April 1999	2,50 DM
	- Mai 1999	2,50 DM
A IV 3 - vj 1/99	Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen im Land Brandenburg 1. Vierteljahr 1999	3,00 DM
A VI 7 - m 07/99	Arbeitsmarkt im Land Brandenburg Juli 1999	5,00 DM
B II 5/7 - j/98	Auszubildende am 31.12.1998 und Prüfungen 1998 sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 1998 Land Brandenburg	13,50 DM
B III 3 - hj 2/98	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen im Land Brandenburg Wintersemester 1998/99	6,00 DM
B III 4 - j/98	Personal und Personalstellen an Hochschulen im Land Brandenburg 1998	7,00 DM
B IV 5 - j/98	Förderung beruflicher Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsgesetz (AFBG) im Land Brandenburg 1998	3,50 DM
B VII 2 - 99/2	Landtagswahl 1999 Wahl zum 3. Landtag Brandenburg am 5. September 1999	13,00 DM
B VII 2 - 99/3	- Vorläufiges Ergebnis	13,00 DM
	- Endgültiges Ergebnis	13,00 DM
C II 1 - m 07/99	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland im Land Brandenburg	3,50 DM
C II 1 - m 08/99	- Juli 1999	3,50 DM
	- August 1999	3,50 DM
C II 2 - m 08/99	Ernteberichterstattung über Gemüse und Erbeeren im Land Brandenburg August 1999	3,50 DM
C II 3 - m 08/99	Ernteberichterstattung über Obst im Land Brandenburg August 1999	3,50 DM
C III 2 - m 07/99	Schlachtungen und Fleischerzeugung Land Brandenburg Juli 1999	3,50 DM
C III 6/7 - vj 2/99	Legehennenhaltung, Eiererzeugung und Schlachtungen von Geflügel im Land Brandenburg 01.01. bis 30.06.1999	2,50 DM
E I 1/3 - m 07/99	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Land Brandenburg	7,00 DM
E I 2 - m 07/99	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex Juli 1999	3,50 DM
	- Produktionsindex Juli 1999	3,50 DM
E II 1 - m 06/99	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) im Land Brandenburg	4,50 DM
E II 1 - m 07/99	- Juni 1999	4,50 DM
	- Juli 1999	4,50 DM
E III 1 - vj 2/99	Bauinstallation und Sonstiges Baugewerbe (Ausbaugewerbe) im Land Brandenburg 2. Vierteljahr 1999	3,50 DM
F II 1/2 - m 07/99	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Land Brandenburg Juli 1999	5,00 DM
G I 1 - m 06/99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im Land Brandenburg - Messzahlen Juni 1999	3,50 DM
	Vorläufige Ergebnisse	
G III 1/3 - m 06/99	Aus- und Einfuhr im Land Brandenburg - Vorläufige Ergebnisse Juni 1999	5,50 DM
G IV 1 - m 07/99	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg Juli 1999	5,50 DM
G IV 3 - m 06/99	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im Land Brandenburg - Messzahlen Juni 1999	3,50 DM
	Vorläufige Ergebnisse	
H I 1 - m 06/99	Straßenverkehrsunfälle im Land Brandenburg	5,50 DM
H I 1 - m 07/99	- Juni 1999 - Endgültiges Ergebnis	2,50 DM
	- Juli 1999 - Vorläufige Ergebnisse	2,50 DM
H I 4 - vj 2/99	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im Land Brandenburg 2. Vierteljahr 1999	4,00 DM
H II 1 - m 06/99	Binnenschifffahrt im Land Brandenburg Juni 1999	5,50 DM
J I 1 - vj 2/99	Insolvenzen im Land Brandenburg 01.01. - 30. 06.1999	4,50 DM
L I 7 - j/97	Hochschulfinanzen des Landes Brandenburg 1997	6,50 DM
L II 2 - hj 1/99	Gemeindefinanzen 01.01. - 30.06.1999	7,50 DM
L II 2 - hj 1/99	Teil 1: Land Brandenburg	7,00 DM
	Teil 3: Kreise des Landes Brandenburg	7,00 DM
L II 6 - j/99	Realsteuerhebesätze der Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg II. Quartal 1999	7,00 DM
L IV 1 - j/97	Umsätze und ihre Besteuerung im Land Brandenburg 1997	14,00 DM
M I 2 - m 09/99	Preisindex für die Lebenshaltung im Land Brandenburg September 1999	5,50 DM
N I 2 - j/99	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk Land Brandenburg Mai 1999	4,00 DM
ZSP	Zahlenspiegel September 1999	-